

Nord und Süd

[13158] 16. Jahrgang

beginnt mit

Paul Lindau's

neuem Roman

„Hängendes Moos“.



Das heute in Leipzig und Berlin zur Ausgabe gelangte April-Heft enthält:

1. Paul Lindau in Dresden: Hängendes Moos. Roman.
2. ** Graf Leo von Caprivi, deutscher Reichskanzler.
3. Jacob von Falke in Wien: Das architektonische Wien.
4. Robert Hassencamp in Ostrowo: Ein Liebesroman des Dichters Chr. Martin Wieland.
5. Ludwig Fuld in Mainz: Die Criminalität in Deutschland.
6. L. Marholm in Berlin: Henrik Ibsen als Frauenschilderer.
7. Lily von Kretschman in Berlin: Helene, Herzogin von Orléans.
8. Kurd Laßwitz in Gotha: Prinzessin Saja. Ein Märchen.
9. Bibliographie: Deutsch-Ostafrika. (Mit Illustrationen.) — Ein Jahrbuch des allgemeinen Wissens. — Schiller.
10. Musikalische Notizen. — Bibliographische Notizen.

Hierzu ein Porträt: Graf Leo v. Caprivi. Radirung von Wilhelm Krauskopf in München.

* * *

Pro Quartal (3 Hefte) 6 M ord.

Rabatt: 33 1/3 % gegen bar mit Berechnung pro Quartal.

Frei-Exemplare: 13/12, 28/25, 57/50, 115/100, 232/200.

Einzelne Hefte: 2 M ord., 1 M 50 ¢ bar.

* * *

➔ Zur Gewinnung neuer Abonnenten sind wir gern bereit einem dem Kundenkreise entsprechende Anzahl von obigem Heften à cond. zur Verfügung zu stellen und bitten — falls nicht schon geschehen — zu verlangen. **➔**

Breslau, den 24. März 1892.

Schlesische
Buchdruckerei, Kunst- und Verlagsanstalt
vorm. S. Schottlaender.

Lohnend!!!

[12312]

Bei energischer Verwendung leichten und lohnenden Vertrieb sichert die in unserem Verlage in Monatslieferungen erscheinende

„Kleine Modenwelt“.

Illustriertes Fachblatt

für Damenschneiderei und Putz.

Chefredactrice **Emmy Seine,**

früher langjährige erste Directrice des „Bazar“.

Koloriertes, dreifigürliches Stahlstich-Modenbild und doppelseitiger Schnittmusterbogen extra mit jeder achtseitigen reich illustrierten Modennummer. Vierteljährliches Abonnement nur 75 ¢ ord., 50 ¢ bar.

Bei Bestellungen zu beachten: „Kleine Modenwelt“!

Probenummern u. Prospekte der „Kleinen Modenwelt“ stehen behufs thätiger Verwendung gratis zur Verfügung.

[13266] Trier, im März 1892.

Soeben erschien:

Die jüdische Litteratur

seit

Abschluss des Kanons.

Eine

prosaische und praktische Anthologie mit biographischen und literargeschichtlichen Einleitungen

unter Mitwirkung

hervorragender Gelehrter herausgegeben von

Rabbiner Dr. J. Winter

und

Prof. Dr. theol. et phil. Aug. Wünsche.

4. Lieferung:

Der Talmud.

Preis: 1 M 50 ¢ ord., 1 M 10 ¢ no. bar.

„Es ist ein sehr beachtenswertes Unternehmen, welches die Herausgeber ins Werk zu setzen begonnen haben. Die Uebersetzungen, welche in gut lesbarem Deutsch und doch mit möglicher Berücksichtigung der Eigentümlichkeiten und Schönheiten der Originale verfasst sind (bekanntlich bei dieser Litteratur keine leichte Aufgabe), sind geeignet, den Einblick in diese letztere den vielen zu ermög-

lichen, die sonst nicht leicht Gelegenheit dazu haben. Besonders die Abschnitte aus dem Talmud können dazu verhelfen, von dem eigenartigen Buche, von dem alle Welt redet und das doch fast niemand kennt, wenigstens einige Teile vor sich zu sehen.“

(Wissenschaftl. Beilage der Leipziger Ztg.)

„Welch ein reiches Unternehmen und welch eine Schatzkammer wertvoller Kenntnisse soll dieses Werk werden! Welch ein Genuss es zu lesen und bald von dieser nicht nur schwer lesbaren, sondern z. T. auch mühsam zu erhaltenden Litteratur einen vertrauenswürdigen Auszug zu besitzen, gross und vollständig genug, um sich ein selbständiges Urtheil zu bilden.“

(De nieuwe Sprokkelaar. Christelijk Weekblad).

Die 1. und 2. Lieferung kann ich noch in mässiger Anzahl à cond. abgeben, und bitte um erneute Verwendung für dieses sehr absatzfähige Werk.

Hochachtungsvoll

Sigmund Mayer.

[12915] Zu erneuter thätiger Verwendung empfehle ich:

Der bildliche Ausdruck

in den

Reden des Fürsten Bismarck.

Von

Sugo Blümner,

Prof. der klass. Philologie an der Universität Zürich.

8°. Preis: 2 M 80 ¢.

Ich bitte zu verlangen.

Leipzig, 19. März 1892.

S. Hirzel.

Saison = Artikel.

[13085]



Erinnerung an München.

Bocklieder.

Diese kleine Sammlung — altdeutsche Ausstattung mehrfarbiger Druck auf Büttenpapier — enthält eine Auswahl der beliebtesten und fidelsten Lieder, wie sie in München zur Bock- und Salvatorssaison gesungen zu werden pflegen.

Preis 40 ¢ ord., 30 ¢ bar; 11/10 Expre. 2 M 50 ¢ bar.

Ein Probe-Exemplar liefern wir für 20 ¢.

Expedition nur gegen bar.

München, März 1892.

Knorr & Hirth

Buch- und Kunstdruckerei.